KSK (Bochum, 25-28 Nov 2010)

Dennis

79. KSK in Bochum - Call for Papers eröffnet!

Noch bis zum 31. August 2010 ist der Call for Papers zum kommenden Kunsthistorischen Studierenden Kongress im Wintersemester 2010/11 geöffnet. Vom 25. bis zum 28. November 2010 wird der an der Ruhr-Universität Bochum stattfindende Kongress Studierenden und jungen Wissenschaftlern eine Plattform bieten, sich den unsichtbaren Phänomenen der Kunst zuzuwenden und unter dem Thema "Ich sehe was, was Du nicht siehst. Über das Verschwinden und das Unsichtbare (in) der Kunst" einen Austausch über eine (mögliche) "Ästhetik des Verschwindens" zu finden. Um auch in diesem Jahr einen regen Austausch und ein abwechslungsreiches Programm präsentieren zu können, sind alle Studierenden der Kunstgeschichte, aber auch Interessierte anderer Fachgebiete dazu aufgefordert, dem Call for Papers zu folgen und ihre Exposés und Ideen an den Fachschaftsrat Kunstgeschichte in Bochum zu schicken. Überlegungen und Ansätze für 20-30 minütige Vorträge, Workshops, Vermittlungs- oder Diskussionskonzepte, Projekte und Programme sind herzlich willkommen.

Für einen tiefergehenden Blick in das Thema ist ein Besuch der offiziellen Homepage zu empfehlen. Neben dem Call for Papers und einer inhaltlichen Ausarbeitung in Form eines Exposés erscheint dort auch ein Blog, der den Austausch schon vor dem eigentlichen Kongress und darüber hinaus anregen sollen.

Homepage: www.ksk-bochum.de
oder:
http://www.ksk-bochum.de/wp-content/uploads/2010/06/call-for-papers_ksk-bochum.pdf

Exposé:
Umfang: 2-3 Seiten
Schriftgröße & -art: 12 pt, Times New Roman
Zeilenabstand: 1,5 Zeilen
Einsendeschluss: 31. August 2010
Adresse
Ruhr-Universität Bochum
Fachschaftsrat Kunstgeschichte
Gebäude GA 2/157
Universitätsstr. 150

D-44801 Bochum
E-Mail: info [at] ksk-bochum.de

Quellennachweis:

CFP: KSK (Bochum, 25-28 Nov 2010). In: ArtHist.net, 23.07.2010. Letzter Zugriff 01.11.2026. <https://arthist.net/archive/32876>.